



1,50 €

PFARREI ST. ANTONIUS VON PADUA UCHTELFANGEN



19. SEPTEMBER - 01. NOVEMBER 2026

Nr. 8



© siti

800 JAHRE HEIMGANG DES HEILIGEN FRANZISKUS –

EIN LICHT, DAS BIS HEUTE LEUCHTET

Im Jahr 2026 gedenkt die Kirche eines besonderen Jubiläums: Vor 800 Jahren, im Oktober 1226, starb der heilige Franziskus von Assisi. Sein Leben und seine Botschaft haben bis heute nichts von ihrer Kraft verloren. Franziskus gehört zu den bekanntesten Heiligen der Christenheit. Menschen auf der ganzen Welt fühlen sich von seiner Einfachheit, seiner Freude am Glauben und seiner Liebe zu allen Geschöpfen angesprochen.

Franziskus wurde um das Jahr 1181 in Assisi geboren. Als Sohn eines wohlhabenden Kaufmanns hätte er ein bequemes Leben führen können. Doch die Begegnung mit dem Evangelium veränderte sein Herz. Er hörte die Worte Jesu: „Verkauft euren Besitz und gebt das Geld den Armen.“ Franziskus nahm diese Botschaft ernst. Er verzichtete auf Reichtum und Ansehen und wollte ganz nach dem Vorbild Jesu leben.

Besonders bekannt ist sein Gebet um Frieden und seine tiefe Verbundenheit mit der Schöpfung. Für Franziskus waren Sonne, Mond, Wasser, Tiere und Menschen Geschwister aus der Hand Gottes. Sein berühmter Sonnengesang erinnert uns daran, die Welt als Geschenk Gottes zu sehen und dankbar mit ihr umzugehen.

Doch Franziskus war nicht nur ein Freund der Natur. Sein Herz gehörte vor allem den Menschen. Er suchte die Nähe der Armen, Kranken und Ausgegrenzten. In ihnen begegnete er Christus selbst. Seine Lebensweise war geprägt von Demut, Einfachheit und großer Freude. Diese Freude kam nicht aus äußerem Erfolg, sondern aus dem Vertrauen auf Gottes Liebe.

Auch heute hat Franziskus uns viel zu sagen. In einer Zeit, in der viele Menschen nach Orientierung suchen, lädt er uns ein, das Wesentliche nicht aus den Augen zu verlieren. Er erinnert uns daran, dass Glück nicht vom Besitz abhängt, sondern von erfüllten Beziehungen zu Gott und zu den Mitmenschen. Sein Beispiel ermutigt uns, Frieden zu stiften, achtsam mit der Schöpfung umzugehen und Menschen in Not nicht zu übersehen. Zum 800. Todestag des heiligen Franziskus dürfen wir dankbar auf sein Leben schauen. Sein Zeugnis zeigt: Das Evangelium ist keine Theorie, sondern ein Weg, der Menschen verändert und die Welt heller macht. Möge der heilige Franziskus auch uns inspirieren, mit offenem Herzen, Vertrauen auf Gott und Freude am Glauben unseren Weg zu gehen. Heiliger Franziskus von Assisi – bitte für uns und für den Frieden in der Welt.

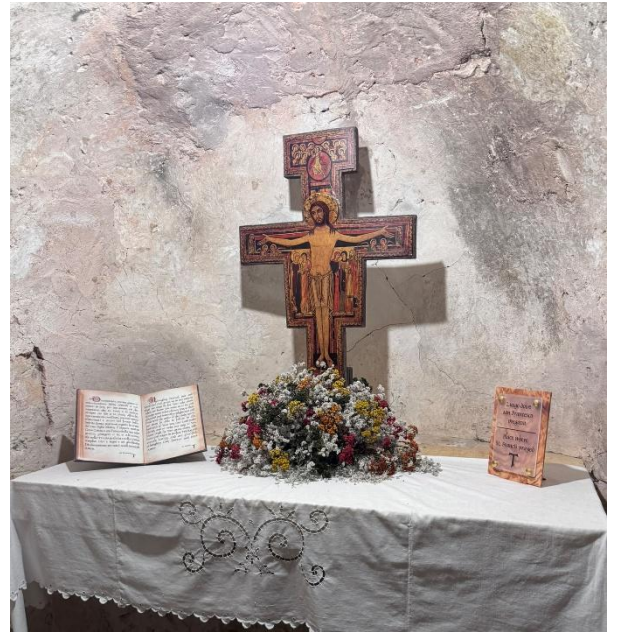
Ihr Kooperator
Pfarrer Andreas Müller

GEMEINDEWALLFAHRT NACH ASSISI

Auf den Spuren des heiligen Franziskus – 800 Jahrfeier – eine Pilgerreise, die nachwirkt

Sieben Tage unterwegs, sieben Tage voller Begegnungen, Eindrücke und gemeinsamer Glaubenserfahrungen: Vom 7. bis zum 13. September 2026 machte sich unsere Pilgergruppe aus der Pfarrei St. Antonius von Padua Uchtelfangen auf den Weg nach Italien. Ziel unserer Reise war Assisi – die Stadt des heiligen Franziskus und der heiligen Klara.

Bereits am ersten Tag führte uns die Fahrt durch Deutschland über die Schweiz nach Modena in Norditalien. Am nächsten Morgen ging es weiter durch die beeindruckende Landschaft Italiens, vorbei an Bologna, Florenz und dem Trasimenischen See. Am frühen Nachmittag erreichten wir schließlich **Assisi**. Bei einem ersten Orientierungsspaziergang konnten wir die besondere Atmosphäre dieser wunderschönen Stadt auf uns wirken lassen. Den Tag beschlossen wir mit einem gemeinsamen Gottesdienst in San Pietro und einem Abendessen im Hotel Castello.



Assisi – die Stadt des heiligen Franziskus Der Mittwoch stand ganz im Zeichen des heiligen Franziskus. Wir besuchten zunächst die Grabeskirche, die imposante **Basilika San Francesco**. Nach einem Gottesdienst am Grab des Heiligen erhielten wir bei einer Führung durch einen



Ordensgeistlichen Bruder Thomas Freidel Einblicke in die Oberkirche mit dem berühmten Freskenzyklus von Giotto sowie in die Unterkirche. Auch die Krypta mit dem Grab des heiligen Franziskus gehörte zu unseren Stationen.

Am Nachmittag begaben wir uns auf die Spuren der Kindheit und Jugend des Heiligen. Wir besuchten den Dom San Rufino, in dem Franziskus getauft wurde, sowie die kleine Kapelle San Francesco Piccolino, die mit seiner Geburt verbunden ist. Auch die Chiesa Nuova, an deren Stelle sich das väterliche Tuchgeschäft befand, gehörte zu unserem Weg.

Dabei wurde uns immer wieder bewusst, **wie anders Franziskus gelebt hat als wir heute**. Er entschied sich ganz bewusst für ein Leben in Einfachheit, Armut und Verzicht. Er wollte nicht möglichst viel besitzen, sondern frei sein für Gott und für die Menschen. Seine Unterkunft war oft einfach, seine Kleidung schlicht und seine Ansprüche an das tägliche Leben gering.

Gerade in unserer heutigen Zeit, in der vieles selbstverständlich geworden ist und wir häufig mehr besitzen, als wir eigentlich benötigen, kann uns Franziskus eine wichtige Frage mit auf den Weg geben: **Was brauche ich wirklich zum Leben?** Vielleicht müssen wir nicht auf alles verzichten. Aber vielleicht können wir lernen, mit etwas weniger auszukommen, bewusster zu leben und wieder mehr Wert auf das zu legen, was nicht käuflich ist: Zeit, Gemeinschaft, Frieden, Dankbarkeit und unseren Glauben.

Orte der Stille und des Gebetes Am folgenden Tag führte uns unser Weg zunächst zu den **Carceri**, einem abgelegenen Ort am Hang des Monte Subasio. Zwischen Steinwäldern, kleinen Einsiedeleien und Felshöhlen fanden Franziskus und seine Brüder einen Ort des Gebetes und der Stille.

Am Nachmittag besuchten wir die **Basilika Santa Chiara** mit dem Grab der heiligen Klara und dem berühmten Kreuzbild von San Damiano. Anschließend führte uns ein Spaziergang zur Kirche San Damiano, die Franziskus eigenhändig restaurierte und die später zum Lebensort der heiligen Klara wurde.

Auch hier wurde die Einfachheit des franziskanischen Lebens greifbar. Franziskus und Klara zeigen uns, dass ein erfülltes Leben nicht davon abhängt, wie viel wir haben. **Weniger kann manchmal mehr sein – wenn dadurch wieder Raum für das Wesentliche entsteht.**

Auf den Spuren der ersten Brüder Ein weiterer Höhepunkt unserer Pilgerreise war der Besuch von **Rivotorto**. Hier lebte Franziskus mit seinen ersten Brüdern einige Zeit in einem einfachen Stall. Viele Erzählungen über das Leben der ersten franziskanischen Gemeinschaft sind mit diesem Ort verbunden. Danach ging es nach **Santa Maria degli Angeli**. Die beeindruckende Basilika beherbergt die kleine Portiunkulakapelle, die Franziskus besonders verehrte. Hier gründete er seinen Orden und

hier endete auch sein irdischer Lebensweg.

Besonderer bewegender Moment war die Begegnung mit dem Gedenken an **Carlo Acutis**, dessen Grab sich in Santa Maria Maggiore befindet. Sein Zeugnis eines jungen Menschen, der seinen Glauben mitten im Alltag lebte, bildete eine besondere Brücke zwischen der franziskanischen Spiritualität und unserer heutigen Lebenswelt.

La Verna – ein Ort der Stille

Am Samstag hieß es Abschied nehmen von Assisi. Unser Weg führte uns zum **Berg La Verna in der Toskana**. Hier empfing Franziskus im Jahr 1224 die Wundmale Christi. Der von einem Kloster umschlossene Ort mit seinen Gebetsstätten und der Kirche Santa Maria degli Angeli vermittelte noch einmal eine ganz besondere Atmosphäre. Am Sonntag führte die Rückfahrt über die Schweiz und Frankreich schließlich wieder in unsere Heimat und in unsere Pfarrei St. Antonius von Padua Uchtelfangen.

Was bleibt? Hinter uns liegen erlebnisreiche Tage mit vielen Kilometern, eindrucksvollen Kirchen und Landschaften, vor allem aber mit vielen gemeinsamen Momenten. Wir durften Orte kennenlernen, an den Franziskus und Klara ihren Glauben verwirklicht haben, gelebt, gebetet, gestorben sind. Vielleicht ist das Schönste einer solchen Pilgerreise, dass man nicht nur an einen besonderen Ort fährt, sondern **etwas von diesem Ort mit nach Hause nimmt**: die Erinnerung an gemeinsame Gebete und Gottesdienste, an Begegnungen und Gespräche, an Stille und Gemeinschaft. Und vielleicht nehmen wir auch einen Gedanken des heiligen Franziskus mit in unseren Alltag: **Wir brauchen nicht immer mehr, um glücklicher zu werden. Manchmal genügt es, mit weniger auszukommen und dadurch wieder mehr vom Wesentlichen zu entdecken.**

Ein herzliches Dankeschön Zum Abschluss gilt unser **ganz besonderer Dank der Wallfahrtsleitung Herrn Pastor Andreas Müller und Herr Pastor Johannes Schuligen**. Mit viel Engagement, Organisation und Herzblut wurde diese Pilgerreise vorbereitet und begleitet. Für die gute Planung, die vielen kleinen und großen Dinge im Hintergrund, die während einer solchen Reise selbstverständlich erscheinen, aber keineswegs selbstverständlich sind, möchten wir von Herzen **Danke** sagen.

Danke für die schöne Gemeinschaft, für die geistlichen Impulse und dafür, dass wir gemeinsam auf den Spuren des heiligen Franziskus unterwegs sein durften.

Möge die Erinnerung an Assisi in unserer Pfarrgemeinde weiterleben und uns daran erinnern, dass Glaube dort lebendig wird, wo Menschen sich gemeinsam auf den Weg machen.



Wallfahrtsbilder:
Pfr. J. Schuligen
Astrid Thurnes

Eine verlässliche Gottesdienstordnung für unsere Pfarrei

Kirchengemeinderat beschließt neue Gottesdienstordnung

In seiner Sitzung am **2. September 2026** hat der Kirchengemeinderat der Pfarrei **St. Antonius von Padua** eine neue Regelung für die Gottesdienste am Wochenende und bei den Sterbeämtern beschlossen.

In den vergangenen Jahren war die Gottesdienstordnung an den Wochenenden teilweise sehr wechselhaft. Unterschiedliche Gottesdienstorte und wechselnde Zeiten machten es nicht immer leicht, sich auf die Feier der Eucharistie einzustellen und den Gottesdienstbesuch verlässlich zu planen.

Mit der neuen Ordnung möchten wir deshalb mehr **Verlässlichkeit, Regelmäßigkeit und Planbarkeit** schaffen.

Sonntagsmesse um 10.00 Uhr in Uchtelfangen

Zukünftig wird es **jeden Sonntag um 10.00 Uhr eine Heilige Messe in der Pfarrkirche St. Josef in Uchtelfangen** geben. Damit soll eine feste und verlässliche sonntägliche Eucharistiefeier und Kirchort für die gesamte Pfarrei geschaffen werden.

Die **Samstagsgottesdienste um 18.00 Uhr** wechseln weiterhin im drei Wochen Rhythmus zwischen den Kirchorten **Wiesbach, Humes und Wustweiler**. So bleiben auch diese Kirchorte regelmäßig in der Gottesdienstordnung berücksichtigt.

Die bisherigen **Werktagsmessen am Dienstag in Humes und am Donnerstag in Wiesbach** bleiben von dieser Neuregelung unberührt.

Winterruhe im Kirchort Wiesbach

Der Kirchort Wiesbach geht auch in diesem Jahr von **November bis einschließlich März in die bereits bewährte Winterruhe**. In den Wintermonaten ist die Kirche aufgrund der niedrigen Temperaturen nur mit erheblichem Aufwand auf eine angenehme Raumtemperatur zu bringen. Gleichzeitig müssen wir angesichts der angespannten finanziellen Situation unserer Pfarrei auch auf die Kosten für die Beheizung achten.

Die Winterruhe ist daher eine praktische und finanzielle Maßnahme, die uns hilft, verantwortungsvoll mit den vorhandenen Ressourcen umzugehen. Mit Beginn der

wärmeren Jahreszeit soll das Gottesdienstangebot in Wiesbach wieder aufgenommen werden.

Probephase für eine zusätzliche Messe in Wustweiler

Darüber hinaus wird es zunächst in einer **Probephase von November bis einschließlich Dezember 2026** jeweils **freitags um 18.00 Uhr eine Heilige Messe im Kirchort Wustweiler** geben. Wenn wir samstags die Vorabendmesse in Wustweiler feiern, entfällt die Freitagsmesse.

Die bereits seit Jahren angebotenen Andachten und Gebetszeiten durch ehrenamtliche Gruppierungen am Freitag bleiben davon unberührt.

Mit dieser zusätzlichen Eucharistiefeier möchten wir dem Wunsch nach einem regelmäßigen Gottesdienstangebot in Wustweiler Rechnung tragen. Zugleich gilt es, die Entwicklung während der Probephase abzuwarten.

Bereits früher gab es in Wustweiler am Donnerstag eine Werktagmesse. Diese wurde im Jahr **2020 aufgrund der geringen Teilnehmerzahl** eingestellt. Deshalb soll zunächst aufmerksam beobachtet werden, wie das neue Angebot angenommen wird.

Eine feste Zeit für Sterbeämter

Auch für die Feier der „**Sterbeämter** in Verbindung mit der Beerdigung“ hat der Kirchengemeinderat eine einheitliche Regelung beschlossen. Angesichts der vielfältigen Formen unserer Bestattungskultur – von der Trauerfeier über die Wortgottesfeier bis hin zum Sterbeamt – sollen die **Sterbeämter künftig grundsätzlich um 11.00 Uhr** gefeiert werden.

Die bereits eingespielte **Samstagsabendmesse für Sterbeämter oder die Möglichkeit in den 18 Uhr Werktagsmessen** bleibt von dieser Regelung unberührt und kann weiterhin in der gewohnten Form gefeiert werden.

Eine feste Regelzeit für Sterbeämter schafft mehr Verlässlichkeit und erleichtert die Planung für Angehörige, Gemeinden und die in der Bestattung tätigen Seelsorgerinnen und Seelsorger.

Verlässlichkeit als Dienst an der Gemeinschaft

Mit diesen Regelungen möchten wir einen verlässlichen Rahmen für das gottesdienstliche Leben unserer Pfarrei **St. Antonius von Padua im Pastoralen Raum Lebach** schaffen.

Eine solche Ordnung muss verschiedene Gesichtspunkte miteinander verbinden: die Bedürfnisse der Gläubigen in unseren vier Kirchorten, die Möglichkeiten und Belastungen der Priester, des pastoralen Raum Lebachs, der hauptamtlichen Seelsorgerinnen und Seelsorger sowie die wertvolle Arbeit der Ehrenamtlichen im Bestattungsdienst.

Gerade angesichts der Veränderungen in unserer Pfarrei und des zunehmenden Priestermangels braucht es Strukturen, die **verlässlich, planbar und zugleich pastoral verantwortbar** sind.

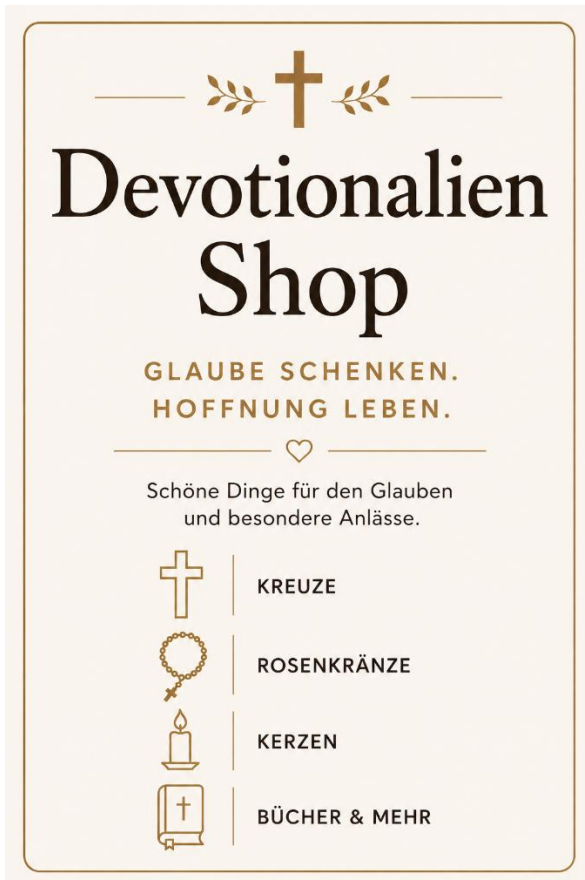
Wir hoffen, dass die neue Gottesdienstordnung dazu beiträgt, dass Menschen wieder leichter ihren festen Platz in unseren Gottesdiensten finden können. Denn bei allen organisatorischen Veränderungen bleibt das Entscheidende: **Wir wollen als Pfarrei gemeinsam unseren Glauben feiern, Eucharistie feiern und als Gemeinschaft unterwegs bleiben.**

Die Probephase in Wustweiler wird zeigen, wie das zusätzliche Angebot angenommen wird. Die Erfahrungen dieser Monate sollen anschließend ausgewertet und in die weitere Gestaltung unserer Gottesdienstordnung einbezogen werden.

Pfarrer Johannes Schuligen

Zum Beispiel: Tabelle 4 Wochenansicht

Godi Nov 2026				
Wustweiler	Sa	31.10.2026	18:00	Vorabendmesse
Uchtelfangen	So	01.11.2026	10:00	Hochamt
Humes	Di	03.11.2026	18:00	Heilige Messe
Uchtelfangen	Do	05.11.2026		Kaffeeklatsch
Wiesbach	Fr	06.11.2026	17:00	St.Martin WGD
Wiesbach	Do	Winterpause		
Wustweiler	Fr	06.11.2026	18:00	Heilige Messe
Humes	Sa	07.11.2026	18:00	Vorabendmesse
Uchtelfangen	So	08.11.2026	10:00	Hochamt
Humes	Di	10.11.2026	18:00	Heilige Messe
Wustweiler	Mi	11.11.2026	17:00	St.Martin WGD
Wiesbach	Do	Winterpause		
Uchtelfangen	Do	12.11.2026	17:00	St.Martin WGD
Humes	Fr	13.11.2026	17:00	St.Martin WGD
Wiesbach	Sa	Winterpause	3. Woche VM	
Wustweiler	Sa	14.11.2026	18:00	Vorabendmesse
Uchtelfangen	So	15.11.2026	10:00	Hochamt
Humes	Di	17.11.2026	18:00	Heilige Messe
Wiesbach	Do	Winterpause		
Wustweiler	Fr	20.11.2026	18:00	Heilige Messe
Humes	Sa	21.11.2026	18:00	Vorabendmesse
Uchtelfangen	So	22.11.2026	10:00	Hochamt
Humes	Di	24.11.2026	18:00	Heilige Messe
Wiesbach	Do	Winterpause		
Wustweiler	Fr	entfällt		
Wustweiler	Sa	28.11.2026	18:00	Vorabendmesse
Uchtelfangen	So	29.11.2026	10:00	Hochamt
Humes	Di	01.12.2026	18:00	Heilige Messe



Kleine Dinge, die den Glauben begleiten.

Zeichen des Glaubens – zum Schenken und zum persönlichen Gebet.

Manchmal ist es eine Kerze, ein Rosenkranz, ein Kreuz, eine Karte oder ein kleines Geschenk, das uns im Glauben begleitet und an einen besonderen Moment erinnert.

In unserem neuen Devotionalienshop im Pfarrbüro der Pfarrei

St. Antonius von Padua Uchtelfangen finden Sie eine Auswahl an solchen besonderen Dingen – für die Taufe, Erstkommunion, Firmung oder Hochzeit oder einfach für Sie selbst.

Schauen Sie gerne vorbei! Wir nehmen uns Zeit für Sie, beraten Sie persönlich und helfen Ihnen gerne bei der Auswahl. Zu den Bürozeiten sind wir für Sie da.

Wir laden Sie herzlich ein, bei uns vorbeizuschauen und freuen uns auf die Begegnung und Ihren Besuch.



Begräbnisse leiten

Eine Fortbildung für ehrenamtlich Engagierte im Bistum Trier

2027



Vom Selbstverständnis der Kirche her und aus der Perspektive der Menschen ist die Bestattung der Toten ein wichtiges seelsorgliches Handlungsfeld. In der frühen Kirche war dies eine selbstverständliche Aufgabe der Gemeinde und gehört in der Tradition der Kirche zu den sieben Werken der Barmherzigkeit.

Im Bistum Trier beschreibt das Rahmenkonzept für den Bestattungsdienst, wie dieser Dienst qualitativ voll ausgeübt werden kann. Vor diesem Hintergrund werden im Bistum Trier Frauen und Männer für den ehrenamtlichen Dienst der Leitung von Begräbnissen und für das Gespräch mit den Angehörigen qualifiziert.

Die Qualifizierung besteht aus 6 Modulen, die im Zeitraum von April bis November 2027 an verschiedenen Orten im Bistum Trier stattfinden.

Teilnehmer & Teilnehmerinnen:

15 Personen, Mindestalter 30 Jahre, Höchstalter in der Regel 67 Jahre

Für die Qualifizierung entstehen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern keine Kosten.

Kursleitung:

Anja Bauerfeld/Mitglieder der Fachgruppe Bestattungsdienst im Bistum Trier,

Gemeindereferentin im Pastoralen Raum Lebach, Supervisorin und Coachin (DGSv)

Jürgen Burkhardt/Mitglied der Fachgruppe Bestattungsdienst im Bistum Trier,

Pastoralreferent im Pastoralen Raum Merzig mit dem Schwerpunkt Trauerpastoral,

Trauererschließer und weitere Referentinnen und Referenten

Voraussetzungen zur Teilnahme

Bitte bekunden Sie Ihr Interesse bis zum 29. Januar 2027 mit einem kurzen Motivationsschreiben an die Abteilung Engagemententwicklung. Wir vereinbaren dann ein Gespräch mit Ihnen, um zu erörtern, ob Ihre Vorstellungen und Interessen und das Anforderungsprofil des Bestattungsdienstes einander entsprechen.

Außerdem werden die erforderlichen Rahmenbedingungen beraten:

- Klärung des möglichen Einsatzortes nach erfolgreichem Abschluss
- Information und Beratung in den zuständigen Gremien
- Anfrage eines Mentors oder einer Mentorin

Hinweis

Mit der Teilnahme an der Qualifizierung erklären Sie Ihre Bereitschaft, ehrenamtlich im Bestattungsdienst tätig zu werden.

Wir freuen uns auf Ihre Interessensbekundung!

mitfühlen, mitdenken, mitreden, mitgestalten
– mitten unter den Menschen

Haben Sie noch Fragen?

Dann melden Sie sich gerne telefonisch oder per Mail bei der Abteilung Engagemententwicklung.



Bischöfliches Generalvikariat
Bereich Seelsorge und Kirchenentwicklung
Abteilung Engagemententwicklung
Mustorstraße 2 | 54290 Trier
Telefon (06 51) 7105-581
ehrenamt@bistum-trier.de

www.bistum-trier.de/ehrenamt

MUSIKALISCHE VIELFALT IN UCHTELFANGEN

ZWEI KONZERT BEGEISTERTEN MIT CHORMUSIK SOWIE FOLK, POP UND ROCK



Gleich zwei musikalische Veranstaltungen sorgten in Uchtelfangen für ganz besondere Momente. In der Pfarrkirche St. Josef präsentierte das **Chorensemble Stimmgewandt** das Konzert „Da pacem – Verleih uns Frieden“. Gemeinsam mit Timo Seewald (Posaune und Lutz Gillmann (Orgel) entführte das Ensemble die Zuhörer in eine eindrucksvolle Klangwelt.

Werke von de Rore, Schütz, Mendelssohn, Bruckner, Duruflé und Gillmann wechselten mit besinnlichen Texten, die von Mitgliedern des Ensembles vorgetragen wurden. Sie luden zum Innehalten und Nachdenken über Frieden und Versöhnung ein. Chorgesang, Posaune und Orgel verbanden sich zu einem stimmungsvollen Konzerterlebnis, das mit langanhaltendem Applaus belohnt wurde.

Für einen anderen musikalischen Akzent sorgte das Sommerkonzert von **Sarah B. and Friends**. Wegen des unbeständigen Wetters musste das ursprünglich im Pfarrgarten geplante Konzert kurzfristig ins Pfarrheim Uchtelfangen verlegt werden. Der guten Stimmung tat dies keinen Abbruch.

Das Trio Sarah, Ricky und Frank begeisterte die Besucher mit Musik aus Folk, Pop und Rock. Mit eigenen Arrangements, mehrstimmigem Gesang und viel Spielfreude nahmen die drei Musiker das Publikum mit auf eine abwechslungsreiche musikalische Reise. Begeisterter Applaus zeigte, wie gut die Mischung beim Publikum ankam.



Die beiden Konzerte machten deutlich, wie vielfältig Musik sein kann – von besinnlichen Chorklängen bis zu mitreißenden Rhythmen. Die Pfarrei St. Antonius von Padua dankt allen Mitwirkenden und den zahlreichen Besucherinnen und Besucher für zwei gelungene Konzertveranstaltung.

Musikalische GEBETS FEIER

ICH ENTSCHEID'
MICH FÜR

die Liebe 



20.09.26



17.00 UHR



KIRCHE
Wustweiler



Es freuen sich
Ricky, Sarahi & Vera

Erstkommunion 2027 –

Vorbereitung startet nach den Herbstferien

Informationsabende für Eltern mit Kindern im 3. Schuljahr, die zur Erstkommunion gehen möchten

Die Vorbereitung auf die Erstkommunion 2027 startet nach den Herbstferien mit Informationsabenden. Dort wird das neue Konzept vorgestellt, das in allen vier Pfarreien Eppelborn, Lebach, Schmelz und Uchtelfangen, die den Pastoralen Raum Lebach bilden, auf gleiche Art und Weise ablaufen wird. Vorgestellt werden auch die zuständigen Seelsorgerinnen und Seelsorger sowie Angebote und Veranstaltungen, die von ihnen verantwortet werden. Das Konzept sieht die Eltern als wichtige Partner vor, die sich auf unterschiedliche Art engagieren können. Am Elternabend erfahren Sie mehr darüber. Die Termine, Uhrzeiten und Orte der Informationselternabende:

Pfarrei Eppelborn	Montag, der 19.10.2026	19.30 Uhr	Pfarrheim Eppelborn
Pfarrei Uchtelfangen	Dienstag, der 20.10.2026	19.30 Uhr	Pfarrheim Uchtelfangen
Pfarrei Schmelz	Mittwoch, der 21.10.2026	19.30 Uhr	Kirche Hüttersdorf
Pfarrei Lebach	Donnerstag, der 22.10.2026	19.30 Uhr	Kirche Lebach

An den Informationselternabenden werden die notwendigen Formulare zur Erstkommunionanmeldung ausgeteilt. Diese müssen bis am Samstag, dem 31.10.2026, ausgefüllt und in den Pfarrbüros abgegeben/eingeworfen werden oder als per E-Mail an erstkommunion-lebach@bistum-trier.de gesendet werden. Eine Liste mit Adressen der Pfarrbüros finden Sie auf der Erstkommunionseite auf der Homepage des Pastoralen Raums Lebach.

Falls Sie an dem Termin Ihrer Heimatpfarre nicht teilnehmen können, können Sie auch einen der anderen Termine wahrnehmen. Falls Sie an keinem der Termine teilnehmen können, wenden Sie sich bitte an: Gemeindereferentin Anne Haan (0170 3799705), Gemeindereferentin Bärbel Warken (0170 7043658)

Herzliche Einladung zu den Informationselternabenden und zur Teilnahme an der Erstkommunionvorbereitung 2026-2027 von dem Fachteam Erstkommunion im Pastoralen Raum Lebach:

Pfarrer Thomas Damke, Gemeindereferentinnen Anne Haan, Marlene Schenk, Bärbel Warken,
Leitungsteammitglied Gemeindereferentin Eva Gebel.

Firmung 2026

Die nächste Firmung feiern wir am **21./22. November 2026**. Die Vorbereitung und die Feier der Firmung findet auf der **Ebene des Pastoralen Raumes Lebach** statt. Die Jugendlichen haben die Möglichkeit, die Angebote in der Vorbereitung und den Termin/Ort des Firmgottesdienstes auf dieser Ebene auszuwählen. Nach den Sommerferien geht's los.

Eine Veränderung gibt es: In diesem Jahr wird das **Firmalter in allen Pfarreien angeglichen**. Anfang Mai wird einheitlich der **Geburtsjahrgang 2011** angeschrieben, in der Pfarrei Eppelborn außerdem der noch nicht gefirmte Teil des Geburtsjahrgangs 2010 (ab Juli 2010). In Ausnahmefällen können auch Jüngere gefirmt werden (z.B. Geschwister). Ältere sind immer willkommen. **Da in den Pfarreien Lebach und Uchtelfangen dieser Jahrgang bereits gefirmt wurde, wird hier dieses Jahr kein neuer Jahrgang angeschrieben! Der Geburtsjahrgang 2012 wird 2027 gefirmt.**

Folgende Firmgottesdienste finden im Pastoralen Raum Lebach statt:

Samstag, 21.11.26, 14 Uhr, Pfarrkirche „Heilige Dreifaltigkeit und St. Marien“ Lebach

Samstag, 21.11.26, 18 Uhr, Kirche „St. Wendalinus“ Dirmingen

Sonntag, 22.11.26, 10 Uhr, Kirche „Kreuzerhöhung“ Hüttersdorf

Aktuelle Informationen zur Firmung/Firmvorbereitung:

https://t1p.de/pr-lebach_firmung

oder über den QR-Code.



Rückfragen beantwortet das Pfarrbüro Uchtelfangen (06825-2761)

FÜR KINDER UND FAMILIEN

Liebe Kinder,
liebe Familien,



Wir freuen uns schon darauf,
 euch wiederzusehen und
 laden euch herzlich zum herbstlichen
 Weggottesdienst ein.
 Bis dahin wünschen wir euch Gottes Segen.
 Gemeindereferentin Bärbel Warken
 Silvia Tinnes



Herzliche Einladung zum Krabbel- und
Kleine Leute Gottesdienst

Wir freuen uns auf euch!
Astrid Thurnes
Manulea Darsch

MINIS SIND COOL

Am Freitag, den 14.08.2026 war es wieder so weit, unsere Pfarrei hatte zum Messdienertag mit anschließender Übernachtung eingeladen.

Vier Messdienerinnen und zwei Messdiener aus unseren Kirchorten Humes, Uchtelfangen, Wiesbach und Wustweiler sind der Einladung gefolgt.

Nach dem Eintreffen am Freitagnachmittag übernahm Hannah die Gruppe und das erste Spiel konnte direkt starten. Bei schönem Wetter

startete ein Kennlernspiel, bei dem die Minis sich gegenseitig Fragen beantworten und sich dann merken mussten, was die anderen Minis gesagt haben. Hierbei wurde ein Wollknäul kreuz und quer geworfen, so dass ein schönes Muster entstand.

Wegen des heißen Wetters durfte selbstverständlich leckeres Eis nicht fehlen es diente nicht nur als Erfrischung für die Getränke, sondern auch als leckerer Snack zwischendurch.

Frisch abgekühlt startete die zweite Spielrunde. Hier mussten die Minis zu einem bestimmten Buchstaben aus dem Alphabet Kirchliche Begriffe finden. Hier ein paar Beispiele ihrer Antworten:

- Buchstaben J => Jesus, Jerusalem, Josef, Jordan
- Buchstaben H => Heiliger Geist, Himmel, Heiligen
- Buchstabe A => Amen, Altar, Ambo, Adam, Andenken und an unseren Patronatsheiligen Antonius von Padua wurde selbstverständlich auch gedacht.



Durch den riesigen Hunger, der beim Nachdenken entstand, schafften die Kids nicht alle Buchstaben des Alphabetes (das holen wir natürlich nach), aber mit leerem Magen denkt es sich bekanntlich schwer. Drei Familienpizzen sowie ein leckeres Eis zum Nachtschiff halfen jedoch schnell, dieses Problem zu lösen.

Gestärkt ging es dann in unsere schöne Pfarrkirche zum dritten Spiel

des Tages. Die Kirche wurde kurzerhand zu einem Escape Room umfunktioniert! Die Minis beantworteten zwölf Fragen rund um das Thema „Kirche“. Bei jeder Antwort wartete versteckt ein Buchstabe und die neue Frage. Hin und her ging es durch die Kirche von der Sakristei zum Altar, zum Tabernakel, zum Ewigen Licht, zum Taufbecken, zu den Schellen, der Orgel usw., bis alle Fragen beantwortet und alle Buchstaben gefunden waren.



Und nun war Geschicklichkeit beim Lösungswort gefragt: **GEMEINSCHAFT**, was unsere Ministranten und Ministrantinnen ausmacht.

Zur späteren Stunde wurde die Gruppe von unserem Nachtwanderungsbeauftragten Michael Thurnes über die Felder und durch den Ort geführt. Das war sehr anstrengend und unsere Minis waren k. o. Vielen Dank an Michael, dass machte die Nacht für die Betreuer sehr entspannt 😊.



In diesem Jahr wurde übrigens nicht in Zelten, sondern in der Kirche übernachtet. Die Kinder suchten ihren Schlafplatz selbst aus und so wurde der Altarraum und die Plätze vorm Taufbecken sowie dem Beichtstuhl genutzt.

Nach einer guten Stärkung am nächsten Morgen konnten wir die Minis um 10 Uhr verabschieden. Wir danken euch für die schönen Stunden und hoffen, es hat euch gefallen.

Eure

Gemeindereferentin Bärbel Warken und die Messdienerbetreuer Marita und Hannah (Humes), Eva-Maria und Daniela (Uchtelfangen), Stephan (Wiesbach) und Eva (Wustweiler)

Messdienerfahrt 2026 des Pastoralen Raumes Lebach ins Plopsaland

Am Samstag, 05. September 2026, ging es für rund 70 Messdiener*innen und Betreuer*innen ins Plopsaland nach Haßloch.

Wir starteten morgens ab Lebach bzw. Eppelborn gemeinsam mit einem Doppeldeckerbus in Richtung Pfälzer Wald.

Bei herrlichstem Wetter erkundeten wir in Kleingruppen den Freizeitpark. Wir fuhren mit Achterbahnen, wagten uns auf FreeFall-Tower und genossen einen aufregenden Tag voller Action, Spaß und



Gemeinschaft. Manche trauten sich erstmals mit einer Achterbahn zu fahren, während andere wagemutig die Schwerelosigkeit bezwangen. Die ein oder andere Gruppe genoss bei sommerlich warmen Temperaturen noch ein Eis, bevor es abends zurück nach Hause ging.

An dieser Stelle gilt es Danke zu sagen. Danke an das Team der Messdienerbetreuer, das die Fahrt geplant, vorbereitet und begleitet hat. Danke an die Messdiener, die über das ganze Jahr hinweg einen wichtigen Dienst in unseren Pfarrgemeinden übernehmen und ohne die wir eine solche Fahrt nicht machen würde.

Pastoralref. Hannah Maxem



KOLPINGSFAMILIE HUMES e.V.

Was lange währt, wird endlich gut.

Letzte Woche wurde der Hiro-Lift installiert.

Am Samstag, dem 26. September feiern wir um 18:00 Uhr die hl. Messe u. a. für die lebenden und verstorbenen Mitglieder der Kolpingsfamilie und des Fördervereins der kath. Kirchengemeinde „Maria Himmelfahrt“ Humes. Anschließend wird unser HH Präses die Einsegnung vornehmen.

Danach findet ein kleiner Empfang -auch für die Spender- im St. Georg-Saal statt.

An dieser Stelle danken wir den Spendern -besonders Familie Meiser- für die Unterstützung bei der Anschaffung.

Am gleichen Tag wie die Fertigstellung des Liftes wurde auch die „Levo-Lieblingsbank“ an den Windrädern aufgestellt. Unsere Bewerbung für eine dieser 130 schönen Sitzbänke war erfolgreich. Unser Dank gilt der levoBank Lebach und dem Herrn Bürgermeister, Dr. Andreas Feld für die Sockel-Befestigung durch den Gemeinde-Bauhof. Da es bei uns ohne Musik nicht geht, stimmten alle mit den Bläsern und dem Ortsvorsteher Uwe Ziegler ein: Ja im (Wind) Park da gibt es eine Bank....

Wie sich inzwischen gezeigt hat, wird die Bank gut angenommen und stellt eine echte Bereicherung dar. Außerdem hat man einen guten Blick auf die „Statio Mundi“ der Familie Edmund Meiser in Wustweiler und man hat nicht mehr weit zur Kapelle. Der Weg zur Kapelle wurde neu ausgeschildert. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unseren Organisations-Beauftragten für schwere Fälle: Klaus Bettinger, der beide Projekte fachmännisch begleitet hat.

Den Kranken gute Besserung! Treu Kolping!

Georg Schwarzkopf 1. Vorsitzender



Einladung zur Synodalversammlung des Pastoralen Raums Lebach am 24.10.2026 - Gemeinsam Zukunft gestalten

Zur zweiten Synodalversammlung im Pastoralen Raum Lebach mit der Wahl von neuen Mitgliedern in den Rat des Pastoralen Raums und der Möglichkeit, Impulse für die Seelsorge im Pastoralen Raum zu setzen, lädt der Rat des Pastoralen Raums Sie herzlich ein.

Die Synodalversammlung setzt sich zusammen aus dem Rat des Pastoralen Raums, den hauptamtlich Seelsorgenden, VertreterInnen aus den Verwaltungsräten, der KirchenmusikerInnen und den Delegierten der zahlreichen „Orte von Kirche“.

Herzliche Einladung an alle ehrenamtlich in den kirchlichen Gruppen, Gremien, Vereinen und Verbänden aktiven Menschen in den Pfarreien und im Pastoralen Raum.

Die Versammlung findet am Samstag, dem 24.10.2026 in Uchtelfangen statt. Beginn ist um 10.00 Uhr mit einer Hl. Messe in der Pfarrkirche, die inhaltlich das Thema der Synodalversammlung aufgreift. Die Veranstaltung wird danach im benachbarten Pfarrheim (Dechant-Knauf-Straße 5, 66557 Uchtelfangen) weitergeführt. Dort haben alle die Möglichkeit, ihre Meinung zur bisherigen und zukünftigen Seelsorge im Pastoralen Raum mit anderen zu besprechen. Nach einem Mittagsimbiss wird die Wahl der neuen Mitglieder durchgeführt. Die KandidatInnen stellen sich vor und die Versammlung wählt in geheimer Wahl. Nach einer kurzen Auszählpause wird das Ergebnis verkündet. Der Tag endet mit einem Mittagsgebet um 14.00 Uhr. Getränke und Speisen sind für die Teilnehmenden kostenlos.



Bitte um Anmeldung bis zum 17.10.2026 über den QR-code, über eine E-Mail an veranstaltungen.lebach@bistum-trier.de oder einen Anruf im Büro des Pastoralen Raums: 06881 500460.

Herzlich willkommen zu einem kurzweiligen und interessanten Treffen von Menschen, die im Geiste Jesu unterwegs sind.

Im Namen des Rats des Pastoralen Raums: Eva Gebel, Mitglied Leitungsteam

Infos zum Datenschutz: <https://www.pr-lebach.de/impressum/datenschutz/>



WAHL ZUM
RAT
DES PASTORALEN RAUMS

BEI DER SYNODALVERSAMMLUNG AM

24.10.2026

KANDIDATENVORSCHLÄGE BIS ZUM
25.09.2026

KANDIDATENFORMULAR UND INFOS
UNTER WWW.PR-LEBACH.DE





Der Rat des Pastoralen Raums sucht Verstärkung! Kandidatensuche!

Im Rat des Pastoralen Raums kommen Menschen aus den Pfarreien, aus den Caritasverbänden, aus der Gruppe der Seelsorgenden im Pastoralen Raum und das Leitungsteam zusammen, um gemeinsam aus dem Geiste Jesu heraus an einer zukunftsfähigen Gestalt von Kirche im Pastoralen Raum Lebach zu arbeiten. Seit 2023 – dem Startjahr des Pastoralen Raums – sind Menschen in diesem Rat auf dem Weg. Einiges ist bereits angestoßen worden, auch durch die Wünsche der Teilnehmenden der ersten Synodalversammlung 2024. Da die Legislaturperiode der gewählten Mitglieder im Rat mit der Synodalversammlung 2026 endet, haben acht Personen die Möglichkeit, in den Rat gewählt zu werden. Daher suchen wir nun Kandidaten und Kandidatinnen für den Rat des Pastoralen Raums. Sie können sich selbst melden oder von anderen vorgeschlagen werden, s. unten angefügtes Formular. Diese Vorschläge werden vom Wahlausschuss gesammelt. In der zweiten Synodalversammlung im Pastoralen Raum Lebach am 24.10.2026 wird die Wahl durchgeführt. Auf der Homepage des Pastoralen Raums finden Sie Informationen zur bisherigen Arbeit des Rates. www.pr-lebach.de. Dort ist auch das Formular für die Kandidatenvorschläge abgelegt. Sie erhalten es auch in Ihrem Pfarrbüro oder im Büro des Pastoralen Raums. Die Kandidatenvorschläge müssen bis zum 25.09.2026 beim Wahlausschuss angekommen sein. Adresse des Wahlausschusses: Büro des Pastoralen Raums Lebach, Eva Gebel, Europaplatz 4, 66571 Eppelborn. Gerne können Sie sich auch telefonisch (06881 5004601) oder per E-Mail (eva.gebel@bistum-trier.de) mit Ihren Fragen an den Wahlausschuss wenden.

Der motivierte bestehende Rat freut sich auf Ihre Ideen, Ihre Mitarbeit und Ihr Dabeisein
Für den Wahlausschuss: Eva Gebel, Mitglied im Leitungsteam.

Wahl zum Rat des Pastoralen Raums am 24.10.2026

Einverständniserklärung

Ich erkläre hiermit mein Einverständnis zur Aufstellung als Kandidatin/Kandidat für die Wahl des Rates des Pastoralen Raums Lebach am 24.10.2026.

Falls ich gewählt werde, nehme ich das Amt an.

Name	
Vorname	
Wohnort	
Anschrift*	
Geburtsdatum*	
Telefonnummer	
E-Mail	
Beruf / Tätigkeit*	

*freiwillige Angaben

Ich bestätige, dass ich die Wählbarkeitsvoraussetzungen nach der Ordnung für den Rat im Pastoralen Raum erfülle:

§ 5 Wahl und Amtsdauer

...

(4) Die Personen stellen sich in der Synodalversammlung vor und werden in geheimer Wahl gewählt.

...

(6) Passiv wahlberechtigt sind alle Personen, die Mitglied der katholischen Kirche sind, das 16. Lebensjahr vollendet haben und den Wohnsitz im Pastoralen Raum haben. Für Personen, die ihren Wohnsitz nicht im Pastoralen Raum haben, kann der Wahlausschuss auf Wunsch die Wählbarkeit feststellen. Nicht wählbar sind die in einem Dienstverhältnis zur Kirchengemeinde stehenden Personen sowie diejenigen im Dienst des Bistums stehenden Personen und die in einem Dienstverhältnis zum Kirchengemeindeverband stehenden Personen.

§ 6 Mitgliedschaft

...

(4) Eine Mitgliedschaft in mehreren Räten Pastoraler Räume ist unzulässig. Ausgenommen sind amtliche Mitglieder.

Ort, Datum	
Unterschrift	

Büro des Pastoralen Raums Lebach
Eva Gebel
Europaplatz 4
66571 Eppelborn
06881 5004601
eva.gebel@bistum-trier.de

**Ihr Wahlausschuss -
Kontaktadresse für Ihre Anfragen
und die Abgabemöglichkeit für
Ihre Kandidatenvorschläge.
Abgabe auch in jedem Pfarrbüro
im Pastoralen Raum Lebach.**

Wahl zum Rat des Pastoralen Raums

Für die Kandidatur zum Rat des Pastoralen Raumes werden von den Kandidatinnen und Kandidaten folgende Daten erhoben, die für die Erstellung des Stimmzettels verwandt werden: Name und Vorname. Zudem benötigen wir von allen Kandidatinnen und Kandidaten den Wohnort zur Feststellung der Wählbarkeit. Des Weiteren erbitten wir für die Kontaktaufnahme eine E-Mail-Adresse und/oder eine Telefonnummer. Für alle aufgeführten Informationen wird eine schriftliche Zustimmung erbeten. Die Daten des Stimmzettels werden auf der Internetseite des Pastoralen Raums veröffentlicht. Die Adresse und die Kontaktdaten (Telefonnummer und E-Mail-Adresse) sind nur für den internen Gebrauch bestimmt, und werden nur für die notwendigen Prozessabläufe der Vorbereitung und Durchführung der Wahl verwandt. Alle Daten werden nach der konstituierenden Sitzung des neugewählten Rats des Pastoralen Raumes vernichtet, vorbehaltlich der kirchlichen und staatlichen Aufbewahrungspflichten.

Datenschutzerklärung– Ihre Rechte bei uns

Den Schutz Ihrer Daten nehmen wir sehr ernst. Die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Anforderungen ist uns ein großes Anliegen. Rechtliche Grundlage ist für uns das Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG). Das Gesetz und die hierzu erlassenen Verordnungen können Sie unter www.bistum-trier.de/datenschutz einsehen.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Rechtsgrundlage des § 6 Abs.1 f) KDG, der Ordnung und der Wahlordnung für den Rat des Pastoralen Raums.

Ihre personenbezogenen Daten werden an folgende Dritte weitergegeben: Bischöfliches Generalvikariat Trier.

Die Weitergabe dient dem Zweck der Erfüllung der in der Ordnung und in der Wahlordnung zum Rat des Pastoralen Raums vorgegebenen Aufgaben.

Eine sonstige Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt nicht.

Ihre Daten werden für die bis zur nächsten Wahl für den Rat des Pastoralen Raums gespeichert und anschließend nach Ablauf der gesetzlichen Verjährungsfristen gelöscht. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit für die Zukunft widerrufen.

Eine umfängliche Aufklärung über Ihre Rechte finden Sie auf der Webseite des Pastoralen Raums.

SENIOREN

Der Kaffeeklatsch

mit der Feier der **HL. Messe** beginnt um 14:15 Uhr.

Der Einlass ins Pfarrheim mit freier Platzwahl ist ab 14.00 Uhr. Den Beitrag von 5 € (Kaffee und Kuchen) können sie an dem Nachmittag entrichten.

Erstbesucher sowie bei Nichtteilnahme melden Sie sich bitte telefonisch im Pfarrbüro bis freitags vor dem Kaffeeklatsch. (Telefon: 06825/2761) Wenn Sie weitere Fragen haben oder Hilfe benötigen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



KAFFEEKLATSCH



01. Oktober 2026

14.00 – 17.00 Uhr

Neuan-/Abmeldung im Pfarrbüro 06825/2761

Pfarrheim St. Josef Uchtelfangen

Veranstalter:

Kath. Pfarrei St. Antonius von Padua, Dechant-Knauf-Str. 5 66557 Uchtelfangen

GUTES TUN FÜR UNSERE SENIOREN

ILLKA BUS

Viele unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger in der Gemeinde Illingen sind in ihrer Mobilität eingeschränkt. Dann kann der Ilka Bus Ihnen helfen. Mitfahren können alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Illingen, die nicht mobil sind, also alle, die nicht (mehr) Auto fahren oder den ÖPNV problemlos nutzen können.

Kontaktieren Sie uns: 06825 953 915 7

Unsere Hotline ist zu unterschiedlichen Zeiten für Sie erreichbar. Alle Details erfahren Sie bei einem Anruf.

MENÜGENUSS FÜR ZUHAUSE!

Immer eine gute Mahlzeit. Fester Bestandteil einer ausgewogenen Ernährung ist die tägliche heiße Mahlzeit. Wenn Sie sich – befristet oder für länger – für unseren Menüservice entscheiden, bringen ihnen unsere freundlichen Menüfahrer für jeden Tag ein leckeres Mittagessen fix und fertig direkt nach Hause. Detailinformationen oder ein persönliches unverbindliches Gespräch - ASB Ortsverband Illingen, Telefon 06825/46 290 Frau Susanne Scheid, illingen@asb-saarland.de

UCHTELFANGER SENIORENHILFE

Uchtelfanger Bürgerinnen und Bürger unterstützen Uchtelfanger Senioreninnen und Senioren bei verschiedenen Problemen und Sorgen des Alltags.

Wir bieten folgende Hilfeleistungen:

Kleinere handwerkliche Tätigkeiten und Reparaturen, Besuche, Gespräche, Spiele, Lesen, Vorlesen, usw.,

Einkaufsservice, auch mit Ihnen gemeinsam, Unterstützung bei Behördenangelegenheiten: z.B.

Anträge zu Wohngeld, Grundsteuer, Behinderung usw.,

Fahrten zu ambulanten Krankenhaus oder Facharztterminen

Unsere Hilfeleistung ist ehrenamtlich und kostenlos.

Sie wohnen in Uchtelfangen und benötigen Unterstützung, dann melden Sie sich bei unseren Ansprechpartnern:

Helma Wagner 06825 / 45508, Peter Biehl 06825 / 48760, Karl Blug 06825 / 44146,

Joachim Herber 06825 / 48131, Johannes Darsch 06825 / 44423

Rufen Sie uns an. Ihre Anfrage wird vertraulich behandelt!

Herzliche Einladung

SCHÖNSTATTKAPELLE AM WÜNSCHBERG LEBACH

Kooperator Andreas Müller



© daro

Heilige Messe mit Erneuerung des Liebesbündnisses
Sonntag, 18.10.2026 und Mittwoch, 18.11.2026
um 18.30 Uhr

BIBELABEND



mit

**VORTRAG,
AUSTAUSCH
und abschließendem
ABENDGEBET**

*Gottes
leise Stimme*

1 Könige 19,1-18



**DIENSTAG, 13.10.2026
um 19.00 Uhr**



**im PFARRHEIM
in UCHTELFANGEN**



**Referent:
Pfr. Andreas Müller**



*Gemeinsam hören.
Austauschen.
Beten.*



“

Der Herr
war nicht im Sturm.
Nicht im Beben.
Nicht im Feuer.

**Der Herr war im
sanften, leisen Säuseln.**

1 Könige 19,12

GEMEINSAM DURCH SCHWERE ZEITEN

**Haben Sie einen geliebten Menschen verloren?
Fühlen Sie sich allein?**



Unserer Trauergruppe bietet Ihnen einen geschützten Raum, um über Ihre Trauer zu sprechen, Trost zu finden und sich mit anderen auszutauschen.

Hier können Sie Wege finden, mit dem Verlust umzugehen und neue Hoffnung schöpfen

**Einfühlsame Gespräche in vertrauter Atmosphäre.
Austausch mit Menschen, die ähnliches erlebt haben.**

Unter seelsorgerischer Begleitung durch Gemeindereferentin Frau Bärbel Warken sind Trauernde zur monatlichen Gesprächsgruppe im Pfarrhaus, Dechant-Knauf-Straße 5, 66557 Illingen-Uchtelfangen eingeladen.

Die nächsten Termine: 07.10., 04.11. & 09.12.2026

Anmeldung bitte telefonisch (06825/2761) oder Mail baerbel.warken@bgv-trier.de

TRAUER BEGLEITUNG



© bw

ATEMPAUSE – ZUR RUHE KOMMEN – CHRISTLICHE MEDITATION

Eine Einladung zu Stille, Gebet und Begegnung mit Gott

Inmitten unseres oft hektischen Alltags tut es gut, innezuhalten, still zu werden und sich neu auf Gott auszurichten.

Christliche Meditation lädt dazu ein, zur Ruhe zu kommen und Gottes Gegenwart bewusst wahrzunehmen. In der Stille, durch achtsames Atmen, kurze Impulse und Worte aus der Heiligen Schrift öffnen wir uns für das, was Gott uns sagen möchte. Dabei braucht es keinerlei Vorerfahrung. Es geht nicht darum, etwas leisten zu müssen, sondern darum, **einfach da zu sein - vor Gott und mit Gott**.

Herzliche Einladung an alle, die sich nach einem Moment der Ruhe sehnen, eine neue Form des Gebets kennenlernen oder ihren Glauben auf eine stille und persönliche Weise vertiefen möchten.

Wann:

Di. 22.09.2026

Mi 28.10.2026

Di 24.11.2026

Di 15.12.2026

jeweils um 19.00 Uhr

Wo:

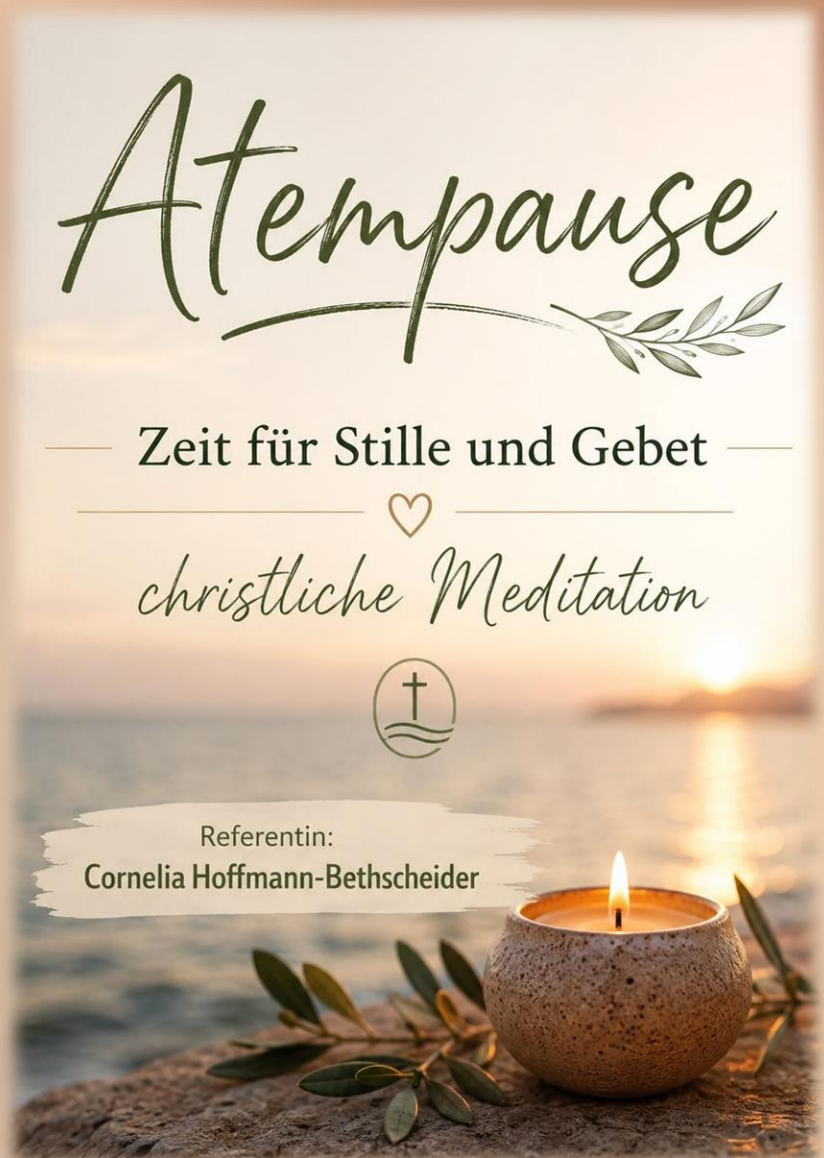
Pfarrheim in Uchtelfangen

Leitung:

Cornelia Hoffmann-Bethscheider

Kommen Sie vorbei
und schenken
Sie sich eine Zeit der Stille,
des Gebets und der
Begegnung mit Gott.

Wir freuen uns auf Sie!



SEELENANGEBOTE

MARIA HIMMELFAHRT HUMES

FRIEDENSGEBET um 08.30 Uhr am 21., 28.9., 05., 12., 19., 26.10.2026

EUCCHARISTISCHE ANDACHT um 18.30 Uhr am 23., 30.09., 07., 14., 21., 28.10.2026

ABENDLOB um 18.00 Uhr am 25.09., 2., 9., 17., 30.10.2026

ROSENKRANZGEBET um 17.30 Uhr am 22., 26., 29.09., 10., 20., 27.10.2026

GLAUBENSGESPRÄCH um 19.30 Uhr am 24.09., 22.10., 19.11., 17.12.2026



ST. JOSEF UCHTELFANGEN

EUCCHARISTISCHE AUSSETZUNG täglich von 09.00-16.00 Uhr

EUCCHARISTISCHE ANDACHT/ROSENKRANZGEBET

um 18.00 Uhr am 23., 30.09., 07., 14., 21., 28.10.2026

BIBELMEDITATION „KRAFT AUS DER BIBEL SCHÖPFEN“

um 19.00 Uhr am 22.09., 28.10., 24.11., 15.12.2026

BIBEL ABEND

um 19.00 Uhr am 13.10., 03.11.2026

HERZ JESU WUSTWEILER

Rosenkranzgebet um 18.00 Uhr Krypta Kirche Wustweiler

02.10., 09.10., 16.10., 23.10., 30.10.2026

ST. AUGUSTINUS WIESBACH

BIBELTEILEN – Termine lagen bei Druckbeginn nicht vor



GOTTESDIENSTORDNUNG

St. ANTONIUS VON PADUA

19.09.- 01.11.2026

EUCHARISTISCHE AUSSETZUNG täglich von 9.00 – 16.00 Uhr in der
Pfarrkirche St. Josef in Uchtelfangen
LIVESTREAM

Gottesdienste in St. Marien Lebach www.pfarrei-lebach.de
Freitag 18:30 Uhr Hl. Messe, Sonntag 10:00 UHR Hochamt

Samstag 19.09. der 24. Woche im Jahreskreis

10:00	Pfarrheim Uchtelf.	Aktion d. Firmlinge: Taiji
14:00	Pfarrkirche Uchtelfangen	Tauffeier
16:00	Krankh. Lebach	Gottesdienstliche Feier mit Kommunionausteilung
18:00	Kirche Wustw.	Vorabendmesse Sterbeamte + Rudolf Berthold Schaack Sterbeamte + Helene Maria Ziegler Sterbeamte + Gertrud Bastuck

Sonntag 20.09. 25. Sonntag im Jahreskreis

L1: Jes 55, 6-9 L2: Phil 1, 20 ad-24.27a Ev: Mt 20, 1-16a

Caritaskollekte

10:00	Kapelle Haus Hubwald	Wort-Gottes-Feier
10:00	Kirche Wiesbach	Hochamt 30er Amt + Erna Busch 30er Amt + Josef Alfons Maas 30er Amt + Alfred Philippi 1. Jahrgedächtnis + Anni Busch
14:00		Aktion d. Firmlinge: Theaterpädagogischer Workshop in der Alten Kirche Limbach "Werte habe ich doch - oder"
17:00	Krypta Wustw.	Musikalische Gebetsfeier

Montag 21.09. Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist

08:30 | Kirche Humes | **Friedensgebet**

Dienstag 22.09. der 25. Woche im Jahreskreis

15:30 | | Aktion d. Firmlinge: Besuch d. Landesaufnahmestelle Lebach

17:30 | Kirche Humes | **Rosenkranzgebet**

18:00 | Kirche Humes | **Hl. Messe**

19:00 | Georgsaal Humes | Liederabend der Kolpingsfamilie Humes

19:00 | Pfarrheim Uchtelf. | Christliche Meditation - Atempause - Zeit für Stille und Gebet

Mittwoch 23.09. Hl. Pius von Pietrelcina (Padre Piro), Ordenspriester (1968)

15:30 | | Aktion d. Firmlinge: Besuch im Vitarium Schmelz

18:00 | Pfarrkirche Uchtelf. | **Rosenkranzgebet**

18:30 | Kirche Humes | **Eucharistische Andacht**

Donnerstag 24.09. der 25. Woche im Jahreskreis

18:00 | Wiesb. Alte Kirche | kfd - Abendgebet und Mitgliederversammlung

19:00 | Pfarrheim Uchtelf. | Probe Kirchenchor Humes/Uchtelfangen/Wiesbach

19:00 | Pfarrsaal Wustw. | Probe Kirchenchor Wustweiler

19:30 | Georgsaal Humes | Glaubensgespräch

Freitag 25.09. der 25. Woche im Jahreskreis

17:00 | Pfarrheim Uchtelf. | Aktion d. Firmlinge: Kreativ malen im Pfarrheim Uchtelfangen

18:00 | Kirche Humes | Abendlob

19:00 | Pfarrheim Uchtelf. | Probe Schola

Samstag 26.09. der 25. Woche im Jahreskreis

Kollekte für die Kirche

10:00 | | Aktion d. Firmlinge: Rechtsextrem & TikTok im Adolf-Bender-Zentrum

14:00 | Pfarrheim Uchtelf. | kfd Uchtelfangen - Klangschalenmeditation

16:00 | Krankh.Lebach | Gottesdienstliche Feier mit Kommunionausteilung

17:30 | Kirche Humes | Rosenkranzgebet

18:00	Kirche Humes	Vorabendmesse mit Einsegnung des Personenlifts am Georgsaal Sterbeamte + Hans Gisbert Hülle 30er Amt + Anna Brill, 30er Amt + Hans Jürgen Schmidt 1. Jahrgedächtnis + Dieter Meiser Leb. und ++ Mitglieder des Fördervereins der Kirchengemeinde Humes Leb. und ++ Mitglieder der Kolpingfamilie Humes Leb. und ++ der Familie Edmund Meiser Familie Reinhold Stürmer und + Sohn Werner Stürmer ++ Eheleute Erhard und Thekla Jochum
-------	--------------	---

Sonntag 27.09. 26. Sonntag im Jahreskreis

L1: Ez 18, 25-28 L2: Phil 2, 1-11 Ev: Mt 21, 28-32

Kollekte für die Pfarrkirche

kfd - Interkulturelle Woche

10:00	Kapelle Haus Hubwald	Wort-Gottes-Feier
10:00	Pfarrkirche Uchtelfangen	Hochamt Für die Lebenden und ++ der Pfarrei St. Antonius von Padua Uchtelfangen 30er Amt + Wilhelm Peter Beyer 30er Amt + Waltraud Alice Stieglitz 30er Amt + Horst Uibelhör Jahrgedächtnis + Rosemarie John + Monsignore Franz-Josef Biesel ++ Eheleute Anni und Erich Schuligen ++ Annemarie und Rudolf Rosina ++ Eheleute Cäcilia und Johann Hahn ++ Werner und Johanna Wies und + Tochter Walburga + Karl Drawe ++ Marliese und Renate Johäntgen

Montag 28.09. der 26. Woche im Jahreskreis

08:30	Kirche Humes	Friedensgebet
-------	--------------	----------------------

Dienstag 29.09. Michael, Gabriel und Rafael, Erzengel

15:00		Aktion d. Firmlinge: Kennenlernen "Guter-Zweck-Laden" in Schmelz
17:30	Kirche Humes	Rosenkranzgebet
18:00	Kirche Humes	Hl. Messe
17:30	Kirche Wustweiler	Weggottesdienst für Kinder und Familien "Unter Gottes Schutz"

Mittwoch 30.09. Hl. Hieronymus, Priester, Ordensgründer (420)

18:00	Pfarrkirche Uchtelf.	Eucharistische Andacht
18:30		Treffen Messdienerleiterrunde PR Lebach / Ehrenamtliche im Pfarrheim in Landsweiler
18:30	Kirche Humes	Eucharistische Andacht

Donnerstag 01.10. Hl. Theresia vom Kinde Jesus, Ordensfrau (1897)

14:00	Pfarrheim Uchtelf.	Kaffeeklatsch mit Hl. Messe
19:00	Pfarrheim Uchtelf.	Probe Kirchenchor Humes/Uchtelfangen/Wiesbach
19:00	Pfarrsaal Wustw.	Probe Kirchenchor Wustweiler

Freitag 02.10. Heilige Schutzengel

10:00	Kirche Wustw.	Wortgottesdienst zu Erntedank, gestaltet von der Kita Wustweiler
18:00	Kirche Humes	Abendlob
18:00	Krypta Wustw.	Rosenkranzgebet gestaltet vom Team Herz Jesu
19:00	Pfarrkirche Uchtelfangen	Taizé-Gebet gestaltet von den Firmlingen

Samstag 03.10. der 26. Woche im Jahreskreis

L1: Ijob 42, 1-3.5-6.12-17 (1-3.5-6.12-16) Ev: Lk 10, 17-24

14:00	Pfarrkirche Uchtelf.	Tauffeier von Lilli Wohlfart und Joel Eliano Laffleur
16:00	Krankh.Lebach	Gottesdienstliche Feier mit Kommunionausteilung
18:00	Kirche Wustw.	Vorabendmesse mit Segnung der Erntegaben Sterbeamte + Herbert Friedrich Blank Jahrgedächtnis + Heinz Niesen ++ der Familie Engel ++ der Familie Eckert Lebenden und ++ der Familien Müller - Wilk ++ Eheleute Alfred und Thekla Niesen ++ Eheleute Arthur und Rosa Lauer und + Sohn Andreas + Agnes Köhler

Sonntag 04.10. 27. Sonntag im Jahreskreis

L1: Jes 5, 1-7 L2: Phil 4, 6-9 Ev: Mt 21, 33-44

Kollekte für die Bolivienpartnerschaft

10:00	Kap. Haus Hubw.	Hl. Messe
10:00	Pfarrkirche Uchtelfangen	Hochamt mit Segnung der Erntegaben Für die Lebenden und ++ der Pfarrei St. Antonius von Padua Uchtelfangen 30er Amt + Rudolf Berthold Schaack 30er Amt + Maria Helene Ziegler + Hermann Ziegler + Tatjana Schmitt + Veronika Hantschel Lebenden und ++ der Familie Elfriede und Josef Diwo Lebenden und ++ der Familie Christine und Emil Tinnes + Anni Zenner

Montag 05.10. der 27. Woche im Jahreskreis

08:30	Kirche Humes	Friedensgebet
-------	--------------	----------------------

Mittwoch 07.10. Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz

09:00		Aktion d. Firmlinge: Tafelrunde in Eppelborn
18:00	Büro B. Warken	Trauergruppe im Pfarrhaus Uchtelfangen, bitte um telef. Anmeldung
18:00	Pfarrkirche Uchtelf	Rosenkranzgebet
18:30	Kirche Humes	Eucharistische Andacht

Donnerstag 08.10. der 27. Woche im Jahreskreis

14:00	Haus Rech Humes	Seniorentreff im Haus Rech
16:00	Pfarrkirche Uchtelf.	Krabbelgottesdienst
18:00	Wiesb. Alte Kirche	kfd - Erntedankfest
19:00	Pfarrheim Uchtelf.	Probe Kirchenchor Humes/Uchtelfangen/Wiesbach
19:00	Pfarrsaal Wustw.	Probe Kirchenchor Wustweiler

Freitag 09.10. der 27. Woche im Jahreskreis

18:00	Kirche Humes	Abendlob
18:00	Krypta Wustw.	Rosenkranzgebet gestaltet vom Kirchenchor
19:00	Pfarrheim Uchtelf.	Probe Schola

Samstag 10.10. der 27. Woche im Jahreskreis

09:00		Aktion d. Firmlinge: Tafelrunde am Wasgau in Eppelborn
16:00	Krankh.Lebach	Hl. Messe
17:30	Kirche Humes	Rosenkranzgebet
18:00	Kirche Humes	Vorabendmesse 30er Amt + Gertrud Bastuck Jahrgedächtnis + Kurt Schlicker Jahrgedächtnis + Agnes Bonnaire Jahrgedächtnis + Mechthild Leinenbach Leb. und ++ der Familie Schwarzkopf/Bonnaire + Silke Lang + Otto Bonner + Willi Naumann Kollekte für die Kirche

Sonntag 11.10. 28. Sonntag im Jahreskreis

L1: Jes 25, 6-10a L2: Phil 4, 12-14.19-20 Ev: Mt 22, 1-14

10:00	Kapelle Haus Hubwald	Wort-Gottes-Feier
10:00	Pfarrkirche Uchtelfangen	Hochamt mit Taufe von Luna Menozzi Für die Lebenden und ++ der Pfarrei St. Antonius von Padua Uchtelfangen + Engelbert Simmet ++ Eheleute Alfons und Hedwig Weißkircher + Marliese Feld

Montag 12.10. der 28. Woche im Jahreskreis

08:30	Kirche Humes	Friedensgebet
-------	--------------	----------------------

Dienstag 13.10. der 28. Woche im Jahreskreis

19:00	Georgsaal Humes	Liederabend der Kolpingsfamilie Humes
19:00	Pfarrheim Uchtelf.	Bibelabend Gemeinsam Glauben. Verstehen. Leben

Mittwoch 14.10. der 28. Woche im Jahreskreis

18:00	Pfarrkirche Uchtelfangen	Rosenkranzgebet
18:30	Kirche Humes	Eucharistische Andacht

Donnerstag 15.10. Hl. Theresia von Jesus (von Ávila), Ordensfrau, Kirchenlehrerin (1582)

19:00	Pfarrheim Uchtelf.	Probe Kirchenchor Humes/Uchtelfangen/Wiesbach
19:00	Pfarrsaal Wustw.	Probe Kirchenchor Wustweiler

Freitag 16.10. der 28. Woche im Jahreskreis

18:00	Kirche Humes	Abendlob
18:00	Krypta Wustw.	Rosenkranzgebet gestaltet von der Schützenbruderschaft
19:00	Pfarrheim Uchtelf.	Probe Schola

Samstag 17.10. Hl. Ignatius von Antiochien, Bischof, Märtyrer (um 117)

Kollekte für die Pfarrkirche

16:00	Krankh.Lebach	Gottesdienstliche Feier mit Kommunionausteilung
18:00	Pfarrkirche Uchtelfangen	Vorabendmesse 30er Amt + Hans Gisbert Hüllein 30er Amt + Herbert Friedrich Blank ++ Eheleute Anni und Erich Schuligen ++ Annemarie und Rudolf Rosina ++ Eheleute Cäcilia und Johann Hahn ++ Werner und Johanna Wies und + Tochter Walburga

Sonntag 18.10. 29. Sonntag im Jahreskreis

L1: Jes 45, 1.4-6 L2: 1 Thess 1, 1-5b Ev: Mt 22, 15-21

Kollekte für die Kirche

10:00		Hochamt mit Impuls für die Gemeinde und Firmlinge in der Kirche Herz Jesu Gresaubach
10:00	Kapelle Haus Hubwald	Wort-Gottes-Feier
10:00	Kirche Wustw.	Hochamt mitgestaltet von Kirchenchor Wustweiler und dem Kirchenchor Woustviller Für die Lebenden und ++ der Pfarrei St. Antonius von Padua Uchtelfangen + Helene Spaniol, + Rudi Marx , ++ Eheleute August und Theresia Eckert
18:30	Wünschberg	Bündnismesse

Montag 19.10. der 29. Woche im Jahreskreis

08:30	Kirche Humes	Friedensgebet
19:30		Info-Elternabend zur Erstkommunion 2027 im kath. Pfarrheim in Eppelborn

Dienstag 20.10. der 29. Woche im Jahreskreis

15:00		Aktion d. Firmlinge: Kennenlernen "Guter-Zweck-Laden" in Schmelz
17:30	Kirche Humes	Rosenkranzgebet
18:00	Kirche Humes	Hl. Messe
19:30	Pfarrheim Uchtelf.	Info-Elternabend zur Erstkommunion 2027

Mittwoch 21.10. der 29. Woche im Jahreskreis

18:00	Pfarrkirche Uchtelf.	Rosenkranzandacht
18:30	Kirche Humes	Eucharistische Andacht mit Segen gestaltet von der Kolpingsfamilie
19:30		Info-Elternabend zur Erstkommunion 2027 in der Kirche in Schmelz-Hüttersdorf

Donnerstag 22.10. der 29. Woche im Jahreskreis

18:00	Kirche Wiesbach	Hl. Messe
19:00	Pfarrheim Uchtelf.	Kirchenchor St. Antonius v. Padua - Wahl Vorstand
19:00	Pfarrsaal Wustw.	Probe Kirchenchor Wustweiler
19:30		Info-Elternabend zur Erstkommunion 2027 in der Pfarrkirche St. Marien in Lebach
19:30	Georgsaal Humes	Glaubensgespräch

Freitag 23.10. der 29. Woche im Jahreskreis

18:00	Kirche Humes	Abendlob
18:00	Krypta Wustw.	Rosenkranzgebet gestaltet von den Lektoren
19:00	Pfarrheim Uchtelf.	Probe Schola

Samstag 24.10. der 29. Woche im Jahreskreis

10:00	Pfarrkirche Uchtelf.	Hl. Messe zur Eröffnung der Synodalversammlung Die Synodalversammlung wird im Anschluss im Pfarrheim St. Josef Uchtelfangen weitergeführt.
16:00	Krankh. Lebach	Gottesdienstliche Feier mit Kommunionausteilung

Sonntag 25.10. 30. Sonntag im Jahreskreis

L1: Ex 22, 20-26 L2: 1 Thess 1, 5c-10 Ev: Mt 22, 34-40

"missio" - Kollekte (Sonntag der Weltmission)

10:00		Hochamt mit Impuls für die Gemeinde und Firmlinge in der Kirche St. Marien Lebach
10:00	Kapelle Haus Hubwald	Wort-Gottes-Feier
10:00	Pfarrkirche Uchtelfangen	Hochamt und Tag des Ewigen Gebetes Für die Lebenden und ++ der Pfarrei St. Antonius von Padua Uchtelfangen

Montag 26.10. der 30. Woche im Jahreskreis

08:30	Kirche Humes	Friedensgebet
16:00		Aktion d. Firmlinge: Versöhnungsweg in Schmelz

Dienstag 27.10. der 30. Woche im Jahreskreis

15:00		Aktion d. Firmlinge: Kennenlernen "Guter-Zweck-Laden" in Schmelz
16:00		Aktion d. Firmlinge: Versöhnungsweg in Schmelz
17:30	Kirche Humes	Rosenkranzgebet
18:00	Kirche Humes	Hl. Messe

Mittwoch 28.10. Hl. Simon und Hl. Judas, Apostel

16:00		Aktion d. Firmlinge: Versöhnungsweg in Schmelz
18:00	Pfarrkirche Uchtelf.	Rosenkranzandacht
18:30	Kirche Humes	Eucharistische Andacht
19:00	Pfarrheim Uchtelf.	Christliche Meditation - Atempause - Zeit für Stille und Gebet

Donnerstag 29.10. der 30. Woche im Jahreskreis

16:00		Aktion d. Firmlinge: Vortreffen Besuch Bestattungsunternehmen (Tesmer & Hoffmann) Lebach im Pfarrzentrum
18:00	Kirche Wiesbach	Hl. Messe
19:00	Pfarrheim Uchtelf. kl.	Probe Kirchenchor Humes/Uchtelfangen/Wiesbach
19:00	Pfarrsaal Wustw.	Probe Kirchenchor Wustweiler

Freitag 30.10. der 30. Woche im Jahreskreis

18:00	Kirche Humes	Abendlob
18:00	Krypta Wustw.	Rosenkranzgebet gestaltet von den Kommunionhelfern
19:00	Pfarrheim Uchtelf.	Probe Schola

Samstag 31.10. der 30. Woche im Jahreskreis

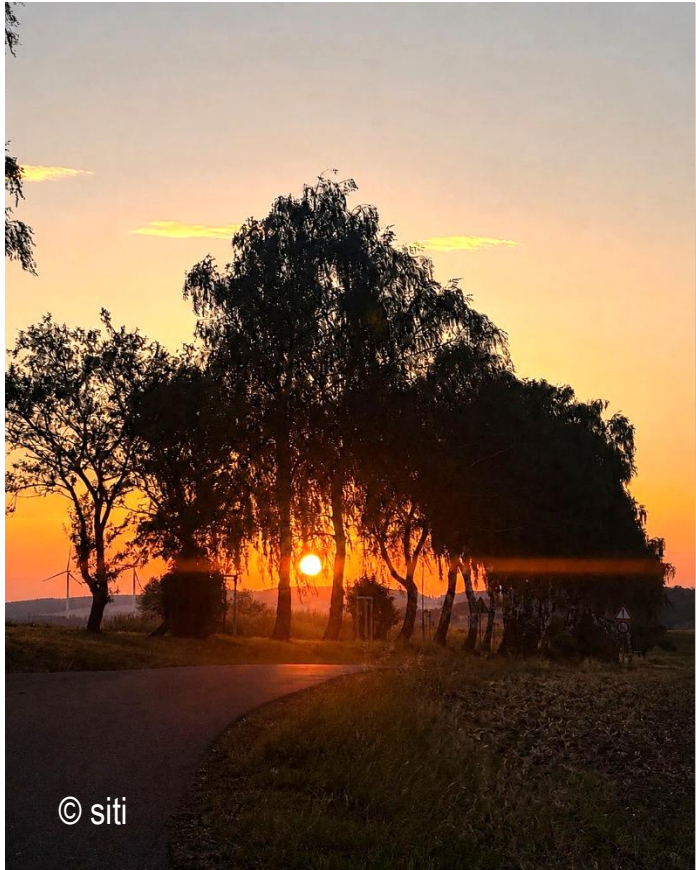
08:00		Aktion d. Firmlinge: Spurensuche in Thalexweiler
12:00	Wiesb. Alte Kirche	Aktionstag zum Thema Gewalt gegen Frauen Fachausschuss: Frauen stärken-Gewalt überwinden
13:00	Wustweiler	Gräbersegnung Friedhof Wustweiler
14:00	Humes	Gräbersegnung Friedhof Humes
16:00	Krankh.Lebach	Gottesdienstliche Feier mit Kommunionausteilung
18:00	Kirche Wustw.	Vorabendmesse

Sonntag 01.11. Allerheiligen

L1: Offb 7, 2-4.9-14 L2: 1 Joh 3, 1-3 Ev: Mt 5, 1-12a

10:00	Kapelle Haus Hubwald	Hl. Messe
10:00	Pfarrkirche Uchtelfangen	Hochamt mitgestaltet vom Kirchenchor Für die Lebenden und ++ der Pfarrei St. Antonius von Padua Uchtelfangen
11:15	Uchtelfangen	Gräbersegnung Friedhof Uchtelfangen
12:00	Wiesbach	Gräbersegnung Friedhof Wiesbach

**Durch Systemumstellung bitten wir bei Fehlern um Nachsicht.
Danke für Ihr Verständnis.**



Requiem Allerseelen

**Gedenken wir am
2. November 2026
um 18.00 Uhr in der
Pfarrkirche
St. Josef Uchtelfangen
aller Verstorbenen
der Pfarrei
St. Antonius von Padua
seit dem letzten Allerseelenfest**

GEBETSANLIEGEN

des Papstes und des Trierer Bischofs für September / Oktober

September

1. Wir beten um eine gerechte und nachhaltige Verwaltung des Wassers, einer überlebenswichtigen Ressource, so dass alle in gleicher Weise Zugang dazu haben.
2. Wir beten für alle, die in der Landwirtschaft und im Weinbau tätig sind und durch ihre Arbeit Sorge tragen für die Ernährung und die Erhaltung unseres Lebensraumes.
3. Wir beten für die Christinnen und Christen, die in den muttersprachlichen Gemeinden unseres Bistums Heimat gefunden haben.

Oktober

1. Wir beten, dass sich die Pastoral der mentalen Gesundheit in der ganzen Kirche integriert, so dass sie zur Überwindung der Stigmatisierung und der Diskriminierung von Personen mit mentalen Erkrankungen hilft.
2. Wir beten für alle Kunst- und Kulturschaffenden, die mit ihrer Kreativität und ihren Fähigkeiten Menschen inspirieren und verbinden.
3. Wir beten für die Menschen in unserem Partnerland Bolivien und alle, die sich im Bistum Trier für die Partnerschaft einsetzen, um voneinander zu lernen und Glaubenserfahrungen zu teilen.

KATH. PFARREI ST. ANTONIUS VON PADUA UCHTELFANGEN
Dechant-Knauf-Straße 5, 66557 Illingen-Uchtelfangen
Tel.: 06825/2761

Bürozeiten:

Mo. 08.00 – 12.00 & 13.00 – 16.45 Uhr

Di. 08.00 – 12.00 & 14.00 – 15.45 Uhr

Mi., Do. & Fr. 08.00 – 11.45 Uhr

Pfarrsekretärinnen Daniela Roy, Silvia Tinnes pfarrbuero@kath-uchtelfangen.de

Pfarrer Johannes Schuligen pfarrer@kath-uchtelfangen.de

Gemeindereferentin Bärbel Warken baerbel.warken@bgv-trier.de

Organist, Chorleiter Cedric Bender cedric.bender@bistum-trier.de

Internet: www.kath-st-antonius-uchtelfangen.de

Alle aktuellen oder geänderten Informationen entnehmen Sie der Homepage.

Sie denken über eine Spende für
Ihre Pfarrei St. Antonius von Padua Uchtelfangen nach.
Levo Bank eG GENODE51LEB
IBAN: DE95 5939 3000 0003 5100 00

Danke für Ihre Unterstützung und Spende!

Impressum:

Pfarrbrief der Pfarrei St. Antonius von Padua,
Dechant-Knauf-Straße 5, 66557 Illingen-Uchtelfangen
Inhaltlich verantwortlich für den Pfarrbrief: Pfr. Johannes Schuligen
Für eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos übernehmen wir keine
Gewähr und behalten uns Änderungen und Druck vor.
Redaktionsschluss: Mi 14.10.2026
Berichte an: pfarrbuero@kath-uchtelfangen.de

Telefonseelsorge: [0800 111011](tel:0800111011) / [0800 111022](tel:0800111022) oder [116 123](tel:116123)